

In der Welt zu Hause – Fremdsprachen lernen bei der VHS Bergkamen

Die zunehmende Internationalisierung von Wirtschaft und Kultur, die wachsende Mobilität in Europa und sich verstärkende Migrationsbewegungen erfordern immer bessere Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen. Die herkunftssprachliche und fremdsprachliche Kompetenz gehören zu den vom Europarat empfohlenen Schlüsselkompetenzen des lebensbegleitenden Lernens.

Die Europäische Union fasst ihr sprachpolitisches Ziel so zusammen: Alle sollten die Muttersprache und zwei Fremdsprachen beherrschen. Die Volkshochschule Bergkamen unterstützt Sie dabei, dieses hochgesteckte Ziel zu erreichen.

Die Volkshochschule ist die größte deutsche Sprachschule mit einem Angebot von mehr als 50 Sprachen und jährlich rund 1,8 Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Neben den häufig unterrichteten Fremdsprachen wie Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch wird auch die Nachfrage nach anderen Sprachen, wie Schwedisch oder Türkisch größer.

All diese Sprachen können Sie auch bei Ihrer Volkshochschule in Bergkamen erlernen. Und es gibt in allen Fremdsprachenkursen noch freie Plätze, ob Niederländisch und Schwedisch oder Englisch und Italienisch.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei der VHS. Das Team ist von montags bis freitags in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr und montags und donnerstags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr unter der Rufnummer 02307/284950 zu erreichen und berät Sie gerne bei der Suche nach einem passgenauen Fremdsprachenkurs.

Bei der VHS Bergkamen lernen Sie in einer homogenen Lerngruppe in angenehmer Atmosphäre bei kompetenten Dozentinnen und Dozenten. Die VHS bietet für jede Zielgruppe – vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen – ein passendes Angebot, sowohl im Vormittags- als auch im Abendbereich. Das heißt, dass Sie mit bereits vorhandenen Kenntnissen auch in einen Fortgeschrittenenkurs einsteigen können. Nutzen Sie die persönliche Sprachberatung, um den für Sie passenden Kurs zu finden.

Sie können bei der VHS auch ein international anerkanntes Sprachzertifikat erwerben. Die VHS Bergkamen arbeitet dafür mit dem europaweit anerkannten Sprachinstitut telc GmbH zusammen.

Bürgermeister lädt alle „neuen“ Bergkamener zum Neubürgerabend ein

Bürgermeister Roland Schäfer hat in der vergangenen Woche erneut zum Neubürgerabend eingeladen. Dieser findet am 26. September, um 19.00 Uhr im Gebäude der Volkshochschule „Treffpunkt“, Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen statt.

In geselliger Runde mit Imbiss und Getränken möchte Bürgermeister Schäfer alle Neubürgerinnen und Neubürgern sowie deren Familienangehörige willkommen heißen und unter anderem über die vielfältigen Angebote in Bergkamen informieren. Auch eine Kinderbetreuung ist organisiert.

Eine Einladung ist an all diejenigen verschickt worden, die im

letzten halben Jahr in Bergkamen neu zugezogen oder neu eingebürgert worden sind. Leider konnten viele Einladungen mangels Kennzeichnung des Namens am Briefkasten dieses Mal nicht zugestellt werden.

Aus diesem Grund bittet Bürgermeister Schäfer alle Personen, die im Zeitraum vom 02.02.2017 – 01.08.2017 zugezogen oder neu eingebürgert worden sind, sich im Bürgermeisterbüro zu melden, wenn Interesse an der Veranstaltung besteht und aus genannten Gründen keine Einladung im Briefkasten lag.

Das Bürgermeisterbüro ist wie folgt zu erreichen:

E-Mail: buergermeisterbuero@bergkamen.de,
c.koenig@bergkamen.de oder
m.sommer@bergkamen.de

Tel.: 02307 / 965 – 237 (Frau König) oder – 245 (Frau Sommer)

Mord am Hellweg: Krimistar Sunil Mann schreibt für Bergkamen den Kurzkrimi

Mord am Hellweg bringt 2018 bereits den neunten Krimiband mit spannenden Mordgeschichten aus der Region heraus – Titel dieses Mal: „Henkers.Mahl.Zeit“.



Erfolgsautor Sunil Mann schreibt den Bergkamener Kurzkrimi.

Sunil Mann, als Sohn indischer Eltern im Berner Oberland/Schweiz groß geworden, schreibt den Kurzkrimi über Bergkamen. Rund drei Dutzend Kurzgeschichten und Kurzkrimis gehen bereits auf sein Konto. Er ist Preisträger des Förderpreises der Dienemann-Stiftung in Luzern und des vom S. Fischer Verlag ausgelobten Agatha-Christie-Preises. Am 11. September erscheint sein neuester Roman „Gossenblues“ Der Protagonist ist der indischstämmige Privatdetektiv V. J. Kumar. Manns Recherche-Tour startet im November dieses Jahres in Bergkamen.

Nach dem Festival ist vor dem Festival. Deshalb laufen bereits vielfältige Vorbereitungen für die neunte Ausgabe von Europas größtem Krimifestival im Herbst 2018. Vom 15. September bis zum 10. November werden erneut über 200 Veranstaltungen mit weit über 400 Autorinnen und Autoren sowie weiteren künstlerisch Beteiligten in über 25 Kommunen links und rechts des Hellwegs sowie einigen Gaststädten über die Bühne gehen. Eine bedeutende Säule des Festivals ist die Krimi-Anthologie „Mord am Hellweg“, die seit 2002, dem ersten Veranstaltungsjahr des Projekts, jeweils pünktlich zu Festivalbeginn erscheint.

Für den neuen Krimiband mit dem Titel „Henkers.Mahl.Zeit“, der im Herbst 2018 begleitend zur neunten Ausgabe von Europas größtem internationalen Krimifestival „Mord am Hellweg“ im

Grafit Verlag veröffentlicht wird, wurden 23 renommierte Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz eingeworben. Sie reisen ab Spätsommer dieses Jahres bis Frühjahr 2018 in die Hellweg-Region, um für ihren Kurzkrimi vor Ort, „ihrem Ort“, zu recherchieren.

Zwei bis drei Tage besuchen die beteiligten Autorinnen und Autoren für ihre jeweiligen Geschichten die Stadt oder Gemeinde, die ihnen zugewiesen wurde. Mitgegeben haben ihnen die Herausgeber zudem folgende Bedingung: Mindestens ein waschechter Mord pro Story ist Pflicht! Wie viele Leichen am Ende den Hellweg dank der 23 Kurzgeschichten wieder einmal pflastern, können Krimifans ab September 2018 nachlesen, wenn der Krimiband passend zum Festivalstart erscheint. Alle Autorinnen und Autoren werden ihren Kurzkrimi während des Festivals im nächsten Jahr dann in der jeweiligen Stadt/Gemeinde bei einer Lesung vorstellen.

Sind die Resultate also noch offen, stehen die beteiligten Autorinnen und Autoren schon fest! Für den neunten Krimiband, der vom altbewährten Team H. P. Karr, Herbert Knorr und Sigrun Krauß herausgegeben wird, konnten Bestsellerautorinnen und -autoren, Wiederholungstäter und neue Stimmen gewonnen werden.

Welche Phantasien die eingeladenen Autorinnen und Autoren beim Thema „Henkers.Mahl.Zeit“ entwickeln und ob skurril, humorvoll oder gar ernst „gemordet“ wird, das können die Leserinnen und Leser ab September 2018 erfahren, wenn die Anthologie pünktlich zum IX. Mord am Hellweg Festival erscheinen wird.

SPD Weddinghofen lädt Freitag

zum Dämmerstopp ein

Traditionell veranstaltet der Ortsverein der SPD Weddinghofen am Freitag, 1. September, von 17 bis 21 Uhr seinen Dämmerstopp. Wie im letzten Jahr wird die Veranstaltung im Kleingartenverein Krähenwinkel stattfinden.

Neben den Weddinghofer SPD Kreis- und Ratsvertretern steht auch der Ortsvorsteher Dirk Haverkamp in gemütlicher Atmosphäre für Gespräche und Fragen zu aktuellen Themen zur Verfügung. Für das leibliche Wohl zu zivilen Preisen ist bestens gesorgt.

„Es handelt sich um keine reine Parteiveranstaltung, alle interessierten Bürgerinnen- und Bürger sind herzlich eingeladen. Der SPD Ortsverein Weddinghofen freut sich über jeden Gast“, betont der Ortsverein.

POCO setzt Expansion fort: Jetzt mit 120 Märkten bundesweit aktiv

Die POCO-Gruppe mit Sitz in Bergkamen-Rünthe betreibt jetzt 120 Einrichtungsmärkte: Die beiden jüngsten Neueröffnungen finden am Samstag, 2. September 2017, im nordrhein-westfälischen Lüdinghausen und im sächsischen Zwickau statt.

In Lüdinghausen hat POCO das konventionelle Möbelhaus Rathmer übernommen. Auf rund 8.500 Quadratmetern Ausstellungs- und Verkaufsfläche wird hier das Warenangebot an der Ascheberger Straße präsentiert.

In Zwickau an der Straße Am Westsachsenstadion stehen rund 5.000 Quadratmeter Verkaufsfläche zur Verfügung. Sie sind in einem ehemaligen Baumarkt-Komplex hergerichtet worden.

Beide Märkte, in die zusammen rund 15 Millionen Euro fließen, verfügen über großzügige

Mitnahmelager. Jeweils rund 70 Mitarbeiter starten an den Standorten und sind in den vergangenen Wochen eingehend für ihre neuen Aufgaben geschult worden. Trotz aufwendiger Warenpräsentation mit weit mehr als 10.000 Artikeln aus den Bereichen Möbel, Küchen, Haushaltswaren, Heimtextilien, Tapeten, Bodenbeläge, Baumarkt, Elektro- und Geschenkartikel bleibt POCO bei seinem entschiedenen Discountkonzept, bei dem das exzellente Preis-Leistungsverhältnis im Mittelpunkt steht, so Geschäftsführer Thomas Stolletz. „Wir werben mit einer offensiven Preispolitik um die Kunden und bieten ihnen dafür trotzdem ein Optimum an Qualität in Präsentation und Service.“ Allein in Lüdinghausen stehen gleich 31 Showkojen bereit, um den Kunden Einrichtungsbeispiele vorführen zu können.

POCO beschäftigt gegenwärtig annähernd 8.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen wird in den kommenden Wochen weitere Standorte in Oberhausen und Petersberg bei Fulda eröffnen.

A2 wird nochmal repariert: Nächtliche Engpässe zwischen Dortmund-Nordost und Kamen/Bergkamen

Ab Montagabend (28.8.) bis Freitag (1.9.) werden zwischen dem A2- Autobahnkreuz Dortmund-Nordost und der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen in Richtung Hannover punktuell Bodenwellen beseitigt. Es handelt sich dabei um Gewährleistungsarbeiten.

Dafür werden jeweils ab 21 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen um fünf Uhr zwei von drei Fahrstreifen gesperrt. Straßen.NRW hat diese Arbeiten bewusst in die verkehrsrärmeren Nachtstunden gelegt.

Nachbarin mit dem Tod bedroht: Mutmaßlicher Täter manipulierte an den Bremsleitungen ihres Pkw

Ein 43-jähriger Bergkamener hat eine Nachbarin in zwei Briefen mit dem Tode gedroht. Er hatte von ihr Geld verlangt und offensichtlich als Nachdruck seiner Forderungen an den Bremsleitungen ihres Pkw manipuliert. Der mutmaßliche Täter sitzt jetzt in Untersuchungshaft.

Mit dem Auto war am Samstagmorgen der 26-jährige Sohn des Opfers unterwegs gewesen. Während der Fahrt bemerkte er, dass sich das Fahrzeug seiner Mutter nicht mehr mit der Fußbremse nicht mehr stoppen ließ. Er konnte allerdings den Pkw mit der Handbremse zum Stehen bringen.

Als er nachschaute, stellte er fest, dass an der Bremsleitung manipuliert worden war. An der Wohnungstür seiner Mutter fand er ein Schreiben, in dem die Frau mit dem Tode bedroht wurde, wenn sie nicht einen bestimmten Geldbetrag zahle.

Die Polizei wurde sofort verständigt. Bevor sie eintraf, ging bei der Mutter ein weiteres Schreiben ein, indem sie wiederum mit dem Tode bedroht wurde. Sie wurde aufgefordert einem Geldbetrag in einem Briefumschlag an einem bestimmten Ort zu hinterlegen.

In Absprache mit der Polizei legte die Bergkamenerin einen Umschlag an die besagte Stelle. Dort tauchte nach einiger Zeit ein Nachbar der Frau, gegen den sich zuvor schon der Verdacht richtete, mit einem Roller auf. Als der 43-Jährige das Couvert einsteckte, wurde er durch Polizeibeamte festgenommen. Die zuständige Richterin ordnete gegen den polizeibekanntem Mann Untersuchungshaft an.

Praxis-Reihe für Erwachsene in der Ökologiestation: Trommeln in der Gruppe

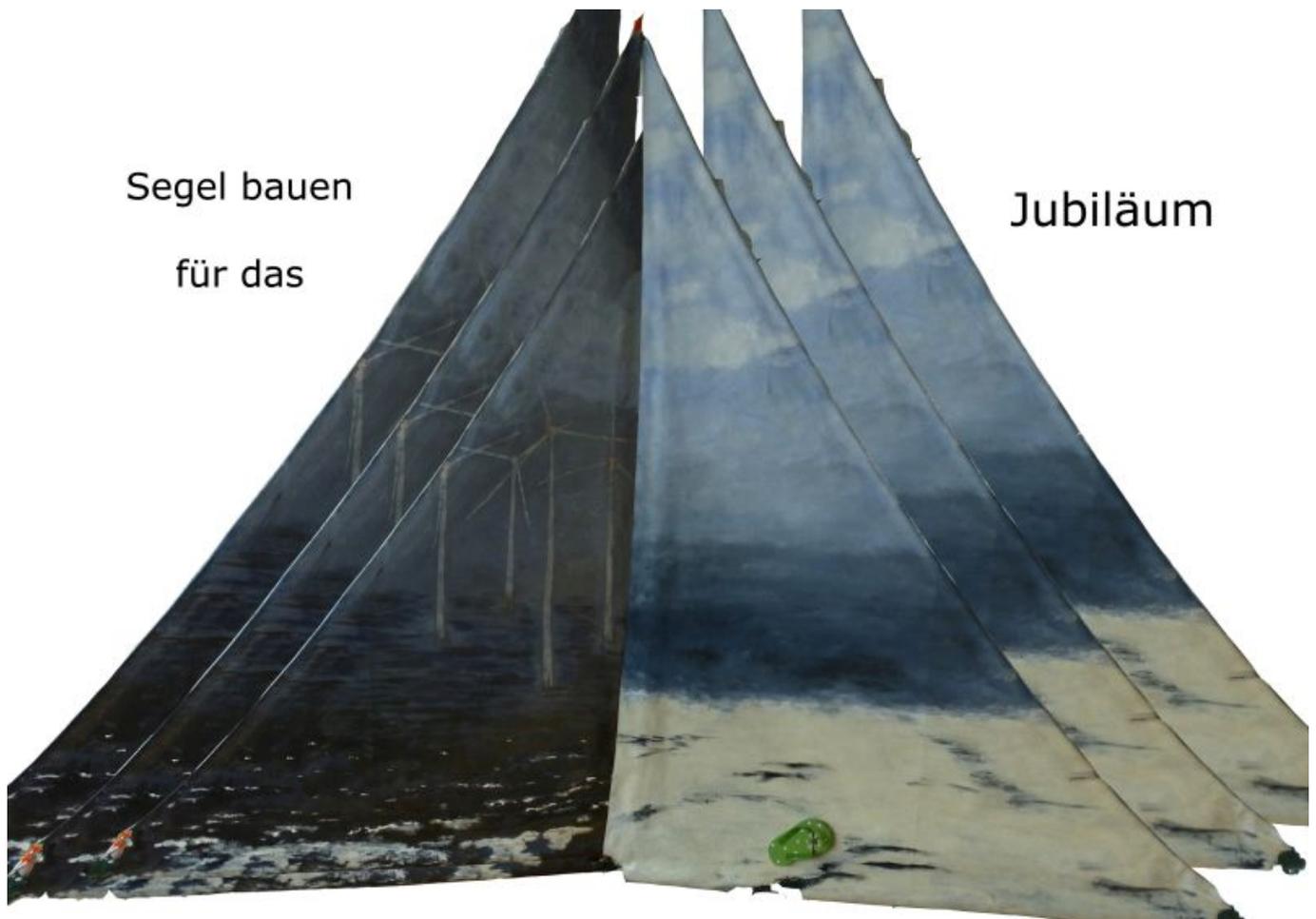
An insgesamt fünf Terminen werden die Schlagtechniken (Open / Bass / Slap) gespielt, wodurch sehr tiefe als auch sehr hohe Töne erzeugt werden können. Durch das Erlernen der Schlagtechniken und Rhythmen werden auf spielerischem Weg Koordination und Konzentration gefördert. Auf leichten Übungen aufbauend wird jeder in den lebendigen Rhythmus einer Gruppe eingebunden und kann improvisierend seinen Gefühlen Ausdruck verleihen. Dieser Praxis-Workshop findet an den Freitagen 15./22./29. September; 6./20. Oktober 2017 jeweils 18.30 – 20.00 Uhr in der Ökologiestation statt.

Der Teilnehmerbeitrag für die Veranstaltungsreihe beträgt 50 Euro je Teilnehmer. Maximal können 15 Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Leiter des Workshops ist Volker Hardebusch. Veranstaltungsort ist die Ökologiestation Bergkamen-Heil. Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen bis zum 5. September beim Umweltzentrum Westfalen(02389-98090) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.

Jubiläumsschau zum 20-jährigen Bestehen der Kunstwerkstatt sohle 1 Bergkamen

Für alle, die es in den Ferien noch nicht mitbekommen haben: Der Countdown läuft für die große Jubiläumsschau des „Kunstwerkstatt sohle 1“ am kommenden Wochenende in der Werkhalle der Kühlerfabrik Adam in der Marina Rünthe.!



20 Bilder von Wegmarken-Exponaten aus den vergangenen 20 Jahren geleiten die Besucher zur Ausstellung. 20 gestaltete Segel – passend zur Örtlichkeit Hafen – stimmen ein auf das Jubiläumsprogramm. 20 Künstler stellen einen Querschnitt ihres Schaffens aus. Vielleicht sind es auch 20 Tänzerinnen, die die

Besucher zu den Klängen von Carmina Burana verzaubern wollen, sicherlich sind es weit mehr als 20 attraktive Werke und Objekte, die es in der Werkshalle der Kühlerfabrik ADAM am Hafengeweg 2 am 2. und 3. September zu sehen gibt.

Und hier ist noch einmal das Programm kurzgefasst zur Übersicht:

Eröffnung durch Bürgermeister Roland Schäfer am Samstag, 2. September, um 15 Uhr.

Grußworte und Begrüßung der Gäste aus der Partnerstadt Hettstedt

Tanz der Schreberjugend zum Ankommen am/im Hafen

Wechselrede zur Geschichte der „Kunstwerkstatt“

Führung durch die Ausstellung

Freie Schau

Kunst- und andere Gespräche bei Musik am Bierwagen...

Sonntag, 3. September, 11 Uhr Eröffnung, Podiumsdiskussion zur Stellung der Kunst

12:00 Schreberjugend – Nachwuchs

Kunstschau

15:00 – Musik: Linda Vitriol

17:00 Ende

Nun hoffen die Aktiven der Kunstwerkstatt, dass möglichst viele Besucher am Wochenende den Weg in den Hafen finden – und das am besten noch bei gutem Wetter! Doch auch wenn der Wettergott kein Einsehen haben sollte – die Hallen bieten genügend Raum das Programm auch dann im Trockenen durchzuführen.

Musikakademie bietet neuen Kurs an: Akkordeonensemble für Wiedereinsteiger

Am 14. September startet die Akkordeonistin Kreske Hamer mit einem Workshop, der ehemalige Akkordeonspieler zum Wiedereinsteigen und aktive Akkordeonspieler zum gemeinsamen Musizieren einlädt. An drei aufeinander folgenden Donnerstagen bietet sie von 18.00 bis 19.30 Uhr einen Kurs im Pestalozzihaus an, für den ein eigenes Instrument und Vorkenntnisse erforderlich sind.



Kreske Hamer.
Foto: Timon
Hamer

„Das Akkordeon ist ein facettenreiches Instrument, die Literatur reicht von Volkstümlich bis Modern“, sagt Kreske Hamer. „Die Auswahl der Stücke werde ich nach den Vorlieben

und Fähigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestalten. Die Freude am gemeinsamen Musizieren steht im Vordergrund!

Der Workshop „Akkordeonensemble für Wiedereinsteiger“ geht vom 14. bis 28. September 2017, jeweils donnerstags abends von 18.00 bis 19.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte. Die Kosten für den Workshop betragen 40,00 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 6. September 2017 telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.

Bündnis 90/Die Grünen und L821n-Gegner laden Freitag zur Bürgerversammlung ein

In Zusammenarbeit mit der BI L821n NEIN, BUND, Nabu und weiteren Organisationen findet am Freitag, 1. September, im Foyer der Realschule Oberaden eine große Bürgerversammlung gegen die L821n statt. Einlass ist ab 18.30Uhr, Beginn ist um 19 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger, die den Bau dieser Straße ablehnen, sind herzlich eingeladen.

Bereits auf der Info-Veranstaltung im Juli in Weddinghofen kündigte der Stadtverbandsvorsitzende der Bergkamener Grünen, Rolf Humbach, eine weitere in Oberaden an, da der Widerstand gegen die L821n in Oberaden sehr stark ist.

Eröffnet wird der Abend vom Moderator Rolf Humbach, im Anschluss kommt der Bundestagsabgeordnete Friedrich Ostendorff (agrarpolit. Sprecher

Bundestagsfraktion B90/Die Grünen) zu Wort.

Die Sprecher der Bürgerinitiative L821n NEIN Andreas Worch und Anja Lenz werden dann u. a. das Modell der Landschaft mit und ohne Straße vorstellen.

Humbach verspricht, das Modell im Maßstab 1:1000 sei in vielen Stunden handwerklicher Kleinstarbeit, geleistet durch die Bürgerinitiative, sensationell gelungen und so könne jeder Teilnehmer der Veranstaltung plastisch sehen und erleben, was der Bau dieser Straße für einen Monstereingriff in die Natur darstellt.

Da an diesem Abend auch alternative Verkehrsmaßnahmen vorgestellt und diskutiert werden sollen, wird M. Huelshof von der Kamener Bürgerinitiative gegen den Logistikpark erläutern, wie es Ihnen damals gelungen ist, die Stadt Bergkamen zu verkehrslenkenden Maßnahmen zu bewegen.

Im Anschluss wird ein vom Bau dieser Straße direkt betroffener Landwirt zu Wort kommen

Von eingeladenen Gästen, die ihre Teilnahme abgesagt haben, wie z. B. dem Lippeverband oder dem Landtagsvizepräsidenten, liegen Schreiben vor, die auf in der Einladung bereits gestellte Fragen teilweise recht interessante Antworten geben. Einige werden verlesen und zur Diskussion gestellt.

Bevor dann eine öffentliche Diskussionsrunde startet, an deren Ende diverse Forderungen und Anträge, an Behörden, Landtag etc.oder weitere Maßnahmen beschlossen und formuliert werden sollen, werden noch die Unterschriftenlisten (bereits jetzt eine sehr deutliche vierstellige Zahl) gegen den Bau der Straße ausgezählt und ausgewertet.